

# Winterreise

Accordion & Voice

Franz Schubert

The first system of the musical score for 'Winterreise' by Franz Schubert, arranged for Accordion and Voice. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 2/4. The vocal line begins with a whole rest, followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand. Dynamic markings include *fp* (fortissimo piano) and *z* (zorn, anger).

7

Fremd bin ich ein-ge - zo - gen, fremd zieh ich wie-der aus. Der  
Ich kann zu meiner Rei - sen nicht wä - len mit der Zeit, muß

The second system of the musical score, starting at measure 7. It continues the vocal and piano parts from the first system. The piano accompaniment consists of chords and eighth-note patterns. The vocal line includes the lyrics: 'Fremd bin ich ein-ge - zo - gen, fremd zieh ich wie-der aus. Der Ich kann zu meiner Rei - sen nicht wä - len mit der Zeit, muß'.

12

Mai war mir ge - wo - gen mit manchem Blu-men strauß. Das Mädchen sprach von  
selbst den Weg mir wei - sen in die - ser Dunkel - heit. Es zieht ein Mon - den-

The third system of the musical score, starting at measure 12. It continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords. The vocal line includes the lyrics: 'Mai war mir ge - wo - gen mit manchem Blu-men strauß. Das Mädchen sprach von selbst den Weg mir wei - sen in die - ser Dunkel - heit. Es zieht ein Mon - den-'.

17

Lie - be, die Mut-ter gar von Eh, das Mädchen sprach von Lie - be, die  
schat-ten als mein Ge-fähr-te mit, es zieht ein Mon-den - schat-ten als

The fourth system of the musical score, starting at measure 17. It continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords. The vocal line includes the lyrics: 'Lie - be, die Mut-ter gar von Eh, das Mädchen sprach von Lie - be, die schat-ten als mein Ge-fähr-te mit, es zieht ein Mon-den - schat-ten als'.

2  
22

Mut-ter gar von Eh  
mein Ge-fähr-te mit,

nun ist die Welt so trü - be, der  
und auf den weißen Mat-ten such

28

Weg ge hüllt in Schnee, nun ist die Welt so trü - be, der Weg ge hüllt in Schnee.  
ich des Wil-des Tritt, und auf den weißen Mat-ten such ich des Wil-des Tritt.

34

Was soll ich länger

41

wei-len, daß man mich trieb hin-aus? Laß ir-re Hunde heu-len vor ih-res Her-ren-

47

Haus! Die Lie-be liebt das Wandern Gott hat sie so ge-macht von ei-nem zu den

53

an-dern Gott hat sie so gemacht

61